

Fortsetzung!

☐ Soeben erschien:

Bericht

über die
wissenschaftlichen Leistungen

in der
Naturgeschichte

der niederen Tiere.

Begründet

von

R. Leuckart.

Neue Folge. Band XIV.

Herausgegeben

von

Dr. Ant. Collin (Berlin) Dr. von Emsow (Göttingen).

Dr. Carl Alsdorff (Pankow b/Berlin) Dr. W. Bergmann (Berlin).

Gr.-Oktav.

Brosch. 18 M ord., 13 M 50 S no.

Wir bitten zu verlangen. Verlangzettelt liegt bei.

Berlin, im August 1905.

Nicolaische Verlags-Buchhandlung
R. Stricker.

☐ Soeben versandten wir zur Fortsetzung den — fünften Band — unserer

Weltgeschichte

unter Mitarbeit hervorragender Fachgelehrten herausgegeben von
Hans J. Helmolt

Mit 51 Karten und 170 Tafeln in Holzschnitt, Äbung und Farbendruck.

9 Bände in Halbleder gebunden zu je 10 Mark oder 18 geheftete Halbbände zu je 4 Mark.

Inhalt des V. Bandes: Südost- und Osteuropa. Von Prof. Dr. Rudolf von Scala, Dr. Heinrich Zimmerer, † Prof. Dr. Karl Pauli, Dr. Hans J. Helmolt, Dr. Berthold Bretholz, Prof. Dr. Wladimir Milkowicz und Dr. Heinrich von Wislocki.

Mit 5 Karten und 20 Tafeln in Holzschnitt, Äbung und Farbendruck.

Bezugsbedingungen: 30% bei Bezug von 1 bis 9 Exemplaren — 35% bei 10 bis 24 Exemplaren — 40% bei 25 und mehr Exemplaren. Einband 2 M. ord., 1.60 M. netto. — Einbanddecken in Halbleder 1.50 M. ord., 1.20 M. netto.

Leipzig, Berlin und Wien, 4. August 1905.

Bibliographisches Institut.

☐ In unserem Verlage erschien soeben:

Die jüdischen Ärzte und ihr Einfluß auf das Judentum

von **Dr. M. Scherbel.**

Mit Illustrationen. — M 1.50 ord., M 1.— netto, M —.75 bar und 13/12.

Diese Schrift ist ein wichtiger Beitrag zur Kulturgeschichte. In fesselnder Sprache schildert der als Schriftsteller rühmlichst bekannte Autor die Ergebnisse seiner seit Jahren angestellten Forschung. Er bringt ein lebenswarmes Bild der Wirksamkeit jüdischer Ärzte, und einzelne bedeutende Männer wie Maimonides, Jacobi, Senator etc. finden eine ausführliche Würdigung. Alle Ärzte, Historiker, Rabbiner sind Interessenten. Auch alle Freunde jüdischer Literatur, speziell Bibliotheken und Literaturvereine, sind bestimmt Käufer dieses Werkes.

Bedienen Sie sich gef. des beiliegenden Bestellzettels.

Ferner verließ soeben die Presse:

— Zionismus und Kirchenstaat —

von **H. K. (Samuelo).**

Preis 50 S ord., 35 S netto bar und 13/12. 100 Exemplare für M 25.—.

Eine hochgestellte Persönlichkeit veröffentlicht mit dieser Broschüre ihre Anschauung über die Zukunft der Judenheit. Für das Buch, das aktuell im höchsten Grade ist, ist's jetzt die beste Zeit; der Basler Zionistenkongreß, der eine Spaltung zwischen Zionisten und Territorialisten herbeigeführt hat, erregt gegenwärtig alle Gemüter. — **S. K.** beschäftigt sich nun gerade mit der Frage, die jene Spaltung eigentlich herbeigeführt hat. Nicht nur alle Zionisten, sondern alle Juden werden als Käufer für diese Schrift in Frage kommen. — Ausstellen im Schaufenster dürfte einen guten Erfolg garantieren.

Bestellzettel anbei!

Berlin, 7. August 1905.

Hochachtungsvoll

J. Singer & Co., Verlag.

925*